

# Ev. Kreuzkirche

"Der Dresdner Architekt Rudolf Bitzan gewann 1912 den Architekturwettbewerb für eine neue evangelische Kirche in Görlitz. Und so wurde 1913-16 in der Görlitzer Südstadt die Kreuzkirche in den Formen der Jugendstilarchitektur errichtet. Bitzan nahm das traditionelle Görlitzer Laubenmotiv bei den Bogengängen auf Pfeilern wieder auf, die das voluminöse Kirchenschiff, dessen Raum über 1000 Personen Platz bietet, mit dem 48m hohen Turm verbindet.

Die Architektur der Kirchenanlage würde eher auf ein Theater schließen lassen: mit Auffahrt, Foyer und Saal überrascht der Bau durch Form- und Materialwahl. Die Gebäudegruppe besteht aus einem saalartigen Bau mit Walmdach und dem mächtigen quadratischen Turm an der Westseite. Südlich der Kirche schließt sich das mit ihr baulich verbundene Doppelpfarrhaus und das Gemeindehaus an.

Die Vorhalle, die sog. Brauthalle, erhebt sich über ellipsenförmigem Grundriss und wird von einer reich bemalten Decke in Jugendstilformen überspannt. Den Kirchenraum überfängt eine Kassettendecke, tiefe Emporen auf der Nord- und Südseite vergrößern den Raum. Die gesamte Ausstattung stammt noch aus der Erbauungszeit.

Seit 1994 waren Schäden am Außenputz des aus Stahlbeton bestehenden Turms sichtbar. Teile des Mörtels und des Putzes bröckelten bereits ab. 2002 konnte ? auch mit Hilfe der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ? der Turm wieder instandgesetzt werden."